

## Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
16.12.	21.12.	WestLB	
	21.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 87X	DE000WLB87X3
	21.12.	dgl. Ausg. 2WP WGZ BANK	DE000WLB2WP4
	21.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 541	DE000WGZ2CD1
18.12.	21.12.	dgl. Serie 348	DE000WGZ0TE7
	23.12.	BHW Bausparkasse AG Commercial Paper, Tranche 241	DE000A0GB989
	23.12.	Deutsche Postbank AG Commercial Paper, Tranche 894	DE000A0Y2X59
	23.12.	IKB Deutsche Industriebank AG Kass.Obl. Reihe 982	DE0002196821
		dgl. Reihe 987	DE0002196870
	23.12.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 872	DE000WLB8720
	23.12.	dgl. Ausg. 9A4 WGZ BANK	DE000WLB9A46
21.12.	23.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 596 WL BANK	DE000WGZ2235
	23.12.	Pfandbr.-Reihe 250	DE000A0V8Z16
	28.12.	Deutsche Postbank AG Commercial Paper, Tranche 971	DE000A0Y20E0
	28.12.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 10W	DE000NWB10W3
	28.12.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 2WX	DE000WLB2WX8
22.12.	28.12.	dgl.Ausg. 38P	DE000WLB38P2
	29.12.	Deutsche Postbank AG Commercial Paper, Tranche 974	DE000A0Y20H3
	29.12.	WestLB Öff.-Pfandbr. Ausg. 9B0	DE000WLB9B03
23.12.	29.12.	dgl. Ausg. 9B1	DE000WLB9B11
	30.12.	Deutsche Postbank AG Commercial Paper, Tranche 983	DE000A0Y20S0
	30.12.	WGZ BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 555	DE000WGZ2H94
28.12.	30.12.	dgl. Ausg. 457	DE000WGZ0VJ2
	04.01.	Bundesrepublik Deutschland 5,375 % Bundesanleihe von 99 (10)	DE0001135135
	04.01.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 07C	DE000NWB07C1
	31.12.	WestLB Genussscheine v. 1998/2009	DE0008121096
	31.12.	Genussscheine v. 1999/2009	DE0008364001
29.12.	04.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8KN NRW.BANK	DE000WLB8KN1
	05.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 1VB WestLB	DE000NWB1VB6
	05.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 898	DE000WLB8985

## Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 956	DE000NRW2YA2	16.12.09 – 15.03.10	0,81500 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausgabe 22K	DE000WLB22K7	16.12.09 – 15.03.10	0,76500 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausgabe 8EA	DE000WLB8EA1	17.12.09 – 16.03.10	0,86500 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 915 dgl. Reihe 917	DE000NRW2W31 DE000NRW2W56	17.12.09 – 16.03.10 17.12.09 – 16.03.10	0,91500 % 0,91500 %
WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Hypo.-Pfandbr. Reihe 236	DE000A0TF4H4	17.12.09 – 16.06.10	0,92300 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. 920	DE000NRW2W80	18.12.09 – 17.03.10	1,01500 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 7945	DE0003079455	18.12.09 – 17.01.10	0,56700 %
WGZ BANK Inh.-Schuldv. Serie 386	DE000WGZ2DQ1	18.12.09 – 16.12.10	1,13600 %

### Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
-------	--------------	--------------------	-----	---------------------------	---------------------

-----  
\*von diesem Tage sind die neuen Aktien gleich den alten Aktien lieferbar

### Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

**Sparkasse KölnBonn, Köln**  
unter dem  
**Euro 4.000.000.000,-- Debt Issuance Programme**  
**vom 30. September 2009**  
**zu begebende Schuldverschreibungen und Pfandbriefe**

## Bekanntmachungen

### JAHRESSCHLUSSBÖRSE

#### 1.) 30. Dezember 2009

Die Jahresschlussbörse findet am **Mittwoch, den 30. Dezember 2009**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

##### a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:30 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2009 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2009 in folgenden Zeiten verfügbar:

Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

##### b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

#### 2.) 24. und 31. Dezember 2009

Am 24. und 31. Dezember 2009 findet kein Handel statt. Allerdings steht XONTRO mit folgenden Funktionalitäten zur Verfügung:

- Orderrouting
- Ordermanagement
- Eingabe von Geschäften (maklervermittelte Geschäfte und Bankdirektgeschäfte)
- Stornierung von Geschäften
- Bearbeitung von Makleraufgaben

Infolge dessen können am 24. und 31. Dezember 2009 Schlussnoten aus Geschäftseingaben bzw. Stornoeingaben entstehen. Daher werden folgende Funktionen an diesen Tagen verkürzt zur Verfügung gestellt:

- |   |               |
|---|---------------|
| • Stornierung von Geschäften                | bis 15.00 Uhr |
| • Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften        | bis 18:29 Uhr |
| • Eingabe von Bankdirektgeschäften          | bis 18:30 Uhr |
| • Eingabe von maklervermittelten Geschäften | bis 18:30 Uhr |

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

Der 24. und 31. Dezember 2009 sind **Erfüllungstage**. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Daher beachten Sie bitte folgende Auswirkungen in XONTRO:

- Orders mit Gültigkeit 24. und 31. Dezember 2009 werden im XONTRO-Buchungsschnitt gelöscht.
- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen bis 9:00 Uhr am 24. bzw. 31. Dezember 2009 erhoben werden.
- Stornierungen von Geschäften vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen am 24. bzw. 31. Dezember 2009 bis jeweils 15:00 Uhr durchgeführt werden.
- Bei der Berechnung des Aufgabenalters in XONTRO zählt der 24. bzw. 31. Dezember 2009 mit.

Wir weisen darauf hin, dass am 24. bzw. 31. Dezember 2009 Back-Office und gegebenenfalls auch Front Office-Mitarbeiter anwesend sein müssen, um

- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse bearbeiten zu können,
- Stornierungen durchführen zu können,
- Geschäftsabstimmungen vornehmen zu können und
- evtl. Geschäfte eingeben zu können.

### 3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 24. Dezember 2009 und 31. Dezember 2009 sind Erfüllungstage, es findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2009, 26. Dezember 2009 und der 1. Januar 2010 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2009 am 24. Dezember 2009

vom 23. Dezember 2009 am 28. Dezember 2009

vom 29. Dezember 2009 am 31. Dezember 2009

vom 30. Dezember 2009 am 4. Januar 2010

zu erfüllen.

Düsseldorf, 7. Oktober 2009

### Skontrozuweisung gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG beschlossen, die Skontren der zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen Wertpapiere ab dem 01.01.2010 wie folgt zu verteilen:

1. Der SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG werden ab dem 01.01.2010 alle zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen stücknotierten Wertpapiere inkl. der prozentnotierten IG Farben, ISIN DE0005759070 und Genussscheine, sowie die Anleihe-Skontren zugewiesen, die die SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG zum Stichtag 31.12.2009 betreut.
2. Der Baader Bank AG werden ab dem 01.01.2010 mit Ausnahme der Anleihe-Skontren, die zum Stichtag 31.12.2009 von der Firma SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG betreut werden, alle zum Stichtag 31.12.2009 im regulierten Markt der Börse Düsseldorf gehandelten Anleihe-Skontren zugewiesen.
3. Die Zuweisungen zu 1. und 2. erfolgen befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011.
4. Alle zwischen dem 02.01.2010 und dem 30.12.2011 im regulierten Markt zu verteilenden neuen Skontren werden jeweils befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011 zur Skontroföhrung zugewiesen.

Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird angeordnet.

Düsseldorf, 30. Oktober 2009

**Kündigung der Börsenmitgliedschaft der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG**

Die Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, Innsbruck, CBF-Nr. 4223 hat die Rückgabe Ihrer Zulassung zur Teilnahme am Börsenhandel erklärt und damit auf alle mit dieser Zulassung verbundenen Rechte verzichtet. Die Kündigung wird mit Ablauf des 31. Dezember 2009 wirksam.

Düsseldorf, 2. Dezember 2009

**Kündigung der Börsenmitgliedschaft der Deutsche Pfandbriefbank AG**

Die Deutsche Pfandbriefbank AG, Unterschleißheim, CBF-Nr. 4143 hat die Rückgabe Ihrer Zulassung zur Teilnahme am Börsenhandel erklärt und damit auf alle mit dieser Zulassung verbundenen Rechte verzichtet. Die Kündigung wird mit Ablauf des 31. Dezember 2009 wirksam.

Düsseldorf, 2. Dezember 2009

**Rückgabe CBF-Nummern für die Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG, Düsseldorf**

Die Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG, Düsseldorf, gibt die **CBF-Nummern 4263 und 4273** mit Ablauf vom 31. Dezember 2009 zurück. Ab dem 1. Januar 2010 nimmt die Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG unter den CBF-Nummern 4255 und 4266 am Börsenhandel teil.

Die CBF-Nummern 4263 und 4273 werden ab dem 1. Januar 2010 von der Lang & Schwarz Broker GmbH übernommen.

Düsseldorf, 14. Dezember 2009

**Neuzulassung der Lang & Schwarz Broker GmbH, Düsseldorf**

Die Lang & Schwarz Broker GmbH, hat gemäß § 15 BörsO den Antrag gestellt, **ab 1. Januar 2010** zum Börsenbesuch und zur Teilnahme am Börsenhandel mit dem dauernden Recht nach § 16 BörsO an der Börse Düsseldorf zugelassen zu werden.

Das Institut hat Herrn Peter Zahn, Geschäftsführer der Lang & Schwarz Broker GmbH, als die Person benannt, die nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag mit der Führung der Geschäfte des Antragstellers betraut und zu ihrer Vertretung ermächtigt ist.

Kontaktdaten:

Lang & Schwarz Broker GmbH

Breite Straße 34

40213 Düsseldorf

Telefon: (0211) 13 840 - 0

Telefax: (0211) 13 840 - 90

[www.ls-d.de](http://www.ls-d.de)

Die Lang & Schwarz Broker AG wird unter den CBF-Nummern **4263** und **4273** am Börsenhandel teilnehmen.

Düsseldorf, 14. Dezember 2009

**Notierungssprünge**

Ab dem 04.01.2010 gelten an der Börse Düsseldorf die nachfolgenden Notierungssprünge.

**I. Stücknotierte Wertpapiere****1. Grundsatz**

stücknotierte Wertpapiere < €1,00	€ 0,001
stücknotierte Wertpapiere >= € 1,00	€ 0,01

**2. Sonderregeln****a) Aktien**

Aktien < € 10,00	€ 0,001
Aktien < € 50,00	€ 0,005
Aktien < € 100,00	€ 0,01
Aktien > = € 100,00	€ 0,05

**b) Fonds, ETFs (mit Ausnahme der unter c) aufgeführten) und ETCs**

Fonds, ETFs und ETCs < € 5,00	€ 0,001
Fonds, ETFs und ETCs < € 10,00	€ 0,005
Fonds, ETFs und ETCs > = € 10,00	€ 0,01

**c) Einzelne ETFs unabhängig vom Preis**

db x-trackers II EONIA TR Index ETF LU0290358497 db x-trackers II EONIA TRI LU0335044896 iShares eb.rexx Money Market DE000A0Q4RZ9 Lyxor ETF Euro Cash (EONIA) FR0010510800 COMSTAGE ETF-COBA EONIA LU0378437684	€ 0,001
---	---------

**II. Prozentnotierte Wertpapiere**

Floater, Zero-Bonds und Strips generell	0,001 %
nicht-stücknotierte Werte < 2 Jahre	0,001 %
nicht-stücknotierte Werte >= 2 Jahre	0,005 %
nicht-stücknotierte Werte >= 7 Jahre	0,01 %
nicht-stücknotierte Werte ohne Tilgungstermin	0,001 %

Düsseldorf, 14. Dezember 2009

**Namensänderung der Bayerische Hypo- und Vereinsbank Aktiengesellschaft**

Die Bayerische Hypo- und Vereinsbank Aktiengesellschaft, München, ändert ihren Namen ab sofort in UniCredit Bank AG. Die UniCredit Bank AG nimmt unter den CBF-Nummern **4113, 4241 und 4242** am Börsenhandel teil.

UniCredit Bank AG  
Kardinal-Faulhaber-Straße 1  
80333 München  
Tel.: (0 89) 378 - 0  
Fax.: (0 89) 378 - 17024 (Aktien)  
FAX: (0 89) 378 - 11371 (Renten)  
www.unicreditgroup.de  
Düsseldorf, 16. Dezember 2009

**Neueinführung****WestLB AG, Düsseldorf/Münster**

Mit Wirkung vom 17. Dezember 2009 werden

		Öffentliche Pfandbriefe				
Emissionssumme	Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.	
EUR 10.000.000,--	2,12500 %	28F	DE000WLB28F4	17.12. gzj.	17.12.2012	

aus dem

**EUR 50.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 15. Mai 2009**

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

**Skontroführer:**

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 16. Dezember 2009

**Neueinführung****NRW.BANK, Düsseldorf/Münster**

Mit Wirkung vom 16. Dezember 2009 werden

<b>Inhaber-Schuldverschreibungen</b>						
<b>Nr.</b>	<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Ausg.</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
1	EUR 100.000.000,--	variabel	12L	DE000NWB12L2	15. M/J/S/D	15.03.2013
2	EUR 50.000.000,--	variabel	12M	DE000NWB12M0	16. J/D	16.12.2014

der NRW.BANK, Düsseldorf/Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

**Zu Nr. 1:**

Für die Zinsperiode vom 15. Dezember 2009 bis 14. März 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz (3-Monats-EURIBOR plus 10 BP) 0,81400 % per annum.

**Zu Nr. 2:**

Für die Zinsperiode vom 16. Dezember 2009 bis 15. Juni 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz (6-Monats-EURIBOR plus 5 BP) 1,04900 % per annum.

**Skontroführer:**

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 15. Dezember 2009

**Aussetzung und Einstellung der Preisfeststellung****WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf**

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

<b>Inhaber-Schuldverschreibungen</b>					
<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Serie</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
EUR 50.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	319	DE000WGZ0KH9	20.12. gjz.	20.12.2012

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

zum 20. Dezember 2009 ausgesprochen worden ist, wird die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß vom 9. Dezember 2009 bis zum 15. Dezember 2009 ausgesetzt und mit Ablauf des 16. Dezember 2009 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 21. Dezember 2009 zum Nennwert.

**Skontroführer:**

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)  
Düsseldorf, 9. Dezember 2009



**Namensänderung**

**UniCredit Bank AG**

(fr. Bayerische Hypo- und Vereinsbank Aktiengesellschaft)

Die Hauptversammlung der Gesellschaft hat beschlossen, den Namen der Gesellschaft in

**UniCredit Bank AG**

zu ändern. Der Beschluss wurde am 15. Dezember 2009 in das Handelsregister beim Amtsgericht München eingetragen.

Mit sofortiger Wirkung werden die Genussscheine (DE0007881195) der Gesellschaft im amtlichen Kursblatt der Börse Düsseldorf unter der neuen Bezeichnung aufgeführt.  
Düsseldorf, 16. Dezember 2009

**Aussetzung der Preisfeststellung**

**Dom-Brauerei AG, Köln**

- ISIN: DE000A0L1M50 -

Wegen einer wichtigen, die Bewertung der Aktien beeinflussenden Mitteilung wurde die Preisfeststellung am 16. Dezember 2009 von 13:20 Uhr bis 14:20 Uhr an der Börse Düsseldorf ausgesetzt.

**Skontroführer:**

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)  
Düsseldorf, 16. Dezember 2009